



## Arbeitskonzept Fachstelle Jugend Schlieren

1.	Einleitung .....	2
2.	Leitsätze und Regierungsschwerpunkte 2018 – 2022: Schlieren ist eine attraktive Wohn-, Arbeits- und Begegnungsstadt .....	2
3.	Grundlagen .....	2
3.1.	Fachliche Grundlagen.....	2
3.2.	Kernziele der offenen Jugendarbeit.....	3
4.	Offene Jugendarbeit der Stadt Schlieren .....	3
4.1.	Haltung der Fachstelle Jugend .....	3
4.2.	Zielgruppen .....	3
4.3.	Handlungsziele .....	3
4.4.	Angebote / Leistungen.....	4
5.	Organisation und Finanzierung .....	4
5.1.	Vernetzung und Kommunikation.....	4
5.2.	Finanzierung .....	5

## 1. Einleitung

Das geltende Arbeitskonzept der Fachstelle Jugend stammt aus dem Jahr 2009 und wurde in Zusammenarbeit mit der ZHAW Departement Soziale Arbeit erstellt. Es diente dazumal als Grundlage für die Einführung der offenen Jugendarbeit in der Stadt Schlieren, welcher das Stimmvolk im Mai 2009 zustimmte.

Seither verfügt Schlieren über eine Fachstelle Jugend, welche für die offene Jugendarbeit der Stadt verantwortlich ist. Im Kultur- und Begegnungszentrum (Kube) angesiedelt, betreiben die Mitarbeitenden einen offenen Treff, unterstützen und begleiten die Jugendlichen in Projekten, fördern die Integration und bieten niederschwellige Beratung an.

Die Stadt Schlieren und die offene Jugendarbeit haben sich seit der Einführung der offenen Jugendarbeit stark entwickelt und verändert. Das Konzept ist deshalb in verschiedenen Bereichen überholt und den aktuellen Bedingungen sowie dem aktuellen Leitbild und den Regierungsschwerpunkten 2018 – 2022 angepasst worden.

Das Konzept soll ein Arbeitspapier sein, welches den Legislaturzielen des Stadtrates angepasst werden und aktuelle Strömungen in der Jugendarbeit aufnehmen kann.

## 2. Leitsätze und Regierungsschwerpunkte 2018 – 2022: **Schlieren ist eine attraktive Wohn-, Arbeits- und Begegnungsstadt**

Für die offene Jugendarbeit sind insbesondere folgende Schwerpunkte relevant:

- Lebensraum und Begegnung  
In Schlieren ist in allen Lebensphasen ein würdiges Leben möglich.
- Kultur und Gesellschaft  
Schlieren fördert ein aktives und vielfältiges Kultur- und Freizeitleben.

In angepasster Form ergeben sich daraus für die Jugendarbeit folgende Leitsätze:

- Jugendliche in der Stadt Schlieren fühlen sich wohl und können sich gesund entwickeln.
- Die Beteiligung aller Jugendlichen am Gemeinwesen wird unterstützt und gefördert.
- Die Ressourcen der Fachstelle Jugend werden fachlich und wirtschaftlich wirksam eingesetzt.

## 3. Grundlagen

### 3.1. Fachliche Grundlagen

Offene Kinder- und Jugendarbeit versteht sich als wichtige Akteurin der ausserschulischen Bildung. Sie begleitet, unterstützt und fördert Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auf dem Weg zur Selbständigkeit. In der Gemeinde ist sie Drehscheibe sowie Anlauf- und Beratungsstelle für alle Akteure der Kinder und Jugendförderung.

Die fachlichen Grundprinzipien der offenen Jugendarbeit sind:

- Offenheit
- Freiwilligkeit
- Bildung
- Partizipation
- Niederschwelligkeit
- Lebensweltorientierung
- Ressourcenorientierung

### 3.2. Kernziele der offenen Jugendarbeit

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene können frei über ihren individuellen Lebensentwurf entscheiden und haben die Chance, diesen zu verwirklichen. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene verfügen über ein hohes Selbstwertgefühl und –bewusstsein sowie ausgeprägte Handlungs- und Sozialkompetenz. Sie fühlen sich gesund und wohl, beteiligen sich aktiv und partnerschaftlich an Prozessen des Gemeinwesens und sind altersgerecht in die Gesellschaft integriert.

Zur Erlangung dieser Ziele braucht es Freiräume die Erholung und "Nichtstun" sowie Kreativität und Entfaltung von individuellen körperlichen, emotionalen und intellektuellen Fähigkeiten ermöglichen. In den Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit und den Gemeinden bedarf es kinder- und jugendgerechte Prozesse, zu denen auch Mitsprache und Beteiligung seitens der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gehören. Die offene Kinder- und Jugendarbeit versteht sich als Anlauf- und Schlüsselstelle für diese Zielgruppen im jeweiligen Einzugsgebiet.

## 4. Offene Jugendarbeit der Stadt Schlieren

### 4.1. Haltung der Fachstelle Jugend

Respekt, Offenheit, Vertrauen, Selbstverantwortung

- Wir stehen mit den Jugendlichen in Beziehung und begegnen ihnen in dieser Offenheit.
- Wir akzeptieren, unterstützen und respektieren die Jugendlichen als Individuen in ihrer Vielfalt.
- Wir bieten den Jugendlichen einen Freiraum zur individuellen und sozialen Entwicklung und zeigen ihnen gegebenenfalls gesellschaftliche Grenzen auf.
- Wir unterstützen die Jugendlichen beim Tragen der Selbstverantwortung und stehen ihnen mit Vertrauen bei.

### 4.2. Zielgruppen

- Kinder ab der 5. Klasse, Jugendliche und junge Erwachsene (bis ca. 21. Lebensjahr) der Stadt Schlieren
- Stadt Schlieren (Bevölkerung, Politik und Verwaltung)
- Bezugsgruppen und weitere Akteure der Kinder- und Jugendförderung

### 4.3. Handlungsziele

- Die Fachstelle Jugend fördert soziale Kompetenzen und Eigeninitiative der Jugendlichen.
- Die Fachstelle Jugend bietet niederschwellige Beratung an und triagiert gegebenenfalls an weitere Fachstellen in der Kinder- und Jugendhilfe.
- Die Fachstelle Jugend unterstützt Jugendliche bei der Umsetzung eigener Ideen und Projekte.
- Die Fachstelle Jugend organisiert mit den Jugendlichen Freizeitangebote. Sie unterstützt und initiiert strukturierte Freizeitangebote der öffentlichen Hand, wie auch der Vereine und Organisationen.
- Die Fachstelle Jugend fördert die Prävention bei Jugendlichen in den Bereichen Sucht, Gesundheit und Gewalt.
- Die Fachstelle Jugend fördert die Integration von Jugendlichen in der Stadt Schlieren sowie den Dialog zwischen den Jugendlichen und der Gemeinde.
- Die Fachstelle Jugend evaluiert ihre Angebote, Kontakte, Aktivitäten sowie fachliche Grundlagen und Haltung regelmässig.

#### 4.4. Angebote / Leistungen

– Kultur- und Begegnungszentrum

Die Fachstelle Jugend betreibt das Kultur- und Begegnungszentrum für Jugendliche (kube genannt). Im kube findet der Jugendtreff statt und werden Veranstaltungen und Projekte durchgeführt. Der Jugendtreff wird jeweils von zwei Jugendarbeitenden während der Öffnungszeiten begleitet.

– Projekte

Mit und für die Jugendlichen initiiert die Fachstelle Jugend Projekte, welche sich an den Bedürfnissen der Jugendlichen orientieren. Aus Projekten können traditionelle Veranstaltungen entstehen.

– Veranstaltungen

Die Fachstelle Jugend bietet den Jugendlichen über das Jahr verteilt immer wieder Veranstaltungen an, an welchen sie als Besucher teilnehmen können.

– Beratung und Bildung

Die Fachstelle Jugend bietet den Jugendlichen niederschwellige Beratung an und fördert durch Workshops und Weitergabe von Informationen ihre Sozialkompetenz.

– Räume

Den Jugendlichen stehen im kube Räume zur Verfügung. Während den Trefföffnungszeiten können sich die Jugendlichen frei in diesen bewegen.

Den Veranstaltungsraum können Jugendliche nach Absprache mit dem Team mieten. Weitere Räume wie das Tonstudio, Tanzraum, Atelier usw. können projektspezifisch gemietet werden.

– Schulferien

Während der Schulferien der Stadt Schlieren bietet die Fachstelle Jugend den Jugendlichen eine Freizeitbeschäftigung.

– Gender

Die Fachstelle Jugend bietet an jeweils zwei Mittwochnachmittagen im Jahr geschlechterspezifische und geschlechtergetrennte Treffen an. An diesen sollen die jeweiligen Geschlechter unter sich sein und Raum für sich haben.

– Weiterentwicklung

Die Fachstelle Jugend prüft laufend ihre Angebote und Leistungen und entwickelt diese weiter (z.Zt. werden beispielsweise Vorarbeiten für eine aufsuchende Jugendarbeit getätigt).

### 5. Organisation und Finanzierung

#### 5.1. Vernetzung und Kommunikation

- Die Fachstelle Jugend ist über die verschiedenen Vernetzungsplattformen im Limmattal mit weiteren Akteuren der Kinder- und Jugendhilfe vernetzt.
- Mit den Schulsozialarbeitenden ist die Fachstelle Jugend in engem fachlichen Austausch.
- Die Fachstelle Jugend unterstützt die Schulen der Stadt Schlieren bei Veranstaltungen und Festen.
- Alle 5. Klässler der Schule Schlieren besuchen mit ihren Lehrpersonen das kube und lernen es dabei kennen.
- Die Fachstelle Jugend kommuniziert mit den Jugendlichen über jugendgerechte soziale Medien.
- Die Fachstelle Jugend pflegt den Austausch und den Kontakt mit politischen Gremien, der Jugendkommission und der Bevölkerung.
- Die Fachstelle Jugend verfügt über eine Fachstellenleiterin oder einen Fachstellenleiter. Sie/Er ist der Abteilungsleiterin oder dem Abteilungsleiter Bildung und Jugend unterstellt. Er/Sie ist verantwortlich für die

Umsetzung des Konzepts. Die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungen sind separat in der Stellenbeschreibung festgehalten.

## 5.2. Finanzierung

Für die im Arbeitskonzept aufgeführten Leistungen stehen die notwendigen personellen, räumlichen und finanziellen Mittel bereit. Dauerhafte Angebote der Fachstelle Jugend – wie zum Beispiel das Kultur- und Begegnungszentrum – für Jugendliche, Veranstaltungen, Partys und Workshops werden von der Stadt Schlieren finanziert.

Das Arbeitskonzept wurde am 2. Dezember 2020 der Jugendkommission vorgestellt und von dieser gutheissend zur Kenntnis genommen.